



Lernen und Energie sparen

(Horst/mm) Eine neue Schule zum neuen Schuljahr – nicht nur die diesjährigen Abc-Schützen an der Grundschule „Op de Host“ in Horst freuen sich über das neue Schulgebäude, das nun seine Pforten für Kinder und Lehrer geöffnet hat. Im November 2009 setzte Jens Bieber, ehemaliger Verbandsvorsteher des Schulverbandes Horst, den ersten Spatenstich für ein Projekt, das mit besonderen Qualitäten

aufwartet. Denn der Entwurf des Architektur- und Ingenieurbüros Butzlaff und Tewes aus Brande-Hörmerkirchen setzt nicht nur die Vorstellungen des pädagogischen Konzeptes der Schule um, sondern schützt auch aktiv das Klima. Der rund 3,4 Millionen teure Bau bietet ein nachhaltiges Energiekonzept – errichtet nach Passivhausstandard und ausgestattet mit einer Lüftungsanlage zur Wärmegewinnung.

HORST



Foto: Meisberger

Der Horster Schulverband hat in die Zukunft investiert. Die neue Grundschule „Op de Host“ ist nach Passivhausstandard gebaut.